

Carport selber aufbauen

Du hast keine Garage? Regen, Schnee, Frost und Schmutz haben keine Chance, wenn dein Auto durch einen Carport geschützt wird. Wir zeigen dir, wie du selbst einen Carport aus Holz bauen kannst.



Wer keine Garage hat ist mit einem Carport sehr gut bedient. Er schützt das Auto und Fahrräder vor Witterungseinflüssen. Denn es herrscht ein permanent gutes Klima unter dem Carport: Im Winter frieren die Scheiben nicht zu, im Sommer bleibt der Innenraum des Wagens angenehm kühl.

Hier gibt es mehr [Tipps zu Garage für Fahrrad, Auto & Co.!](#)



Foto: weka holzbau

01. H-Anker setzen

Als erstes wird der H-Anker in dem Boden fest verankert - diese Verankerung ist die Voraussetzung für eine statigerechte Montage. Damit die Fundamente aushärten können, ist es sinnvoll, die H-Anker mindestens 3 Tage vor Montage des Carports einzubetonieren.

Besorge dir den Fundamentplan von deinem Fachhändler, bevor der Bausatz angeliefert wird. So kannst du die H-Anker in Ruhe setzen. Plane die Höhe der Klinkersteine ein und richte den Anker mit einer Wasserwaage aus, wobei ein Mindestabstand von 2 cm zwischen der Fundamentoberkante und der oberen Strebe des H-Ankers einzuhalten ist.

Dann gieße Beton in die Fundamentlöcher, um für einen festen Stand zu sorgen. Wichtig beim Einbringen des Betons ist, dass keine Hohlräume entstehen. Deshalb empfiehlt es sich, ihn mit Hilfe eines Hammers rund um den Pfostenanker fest anzudrücken.

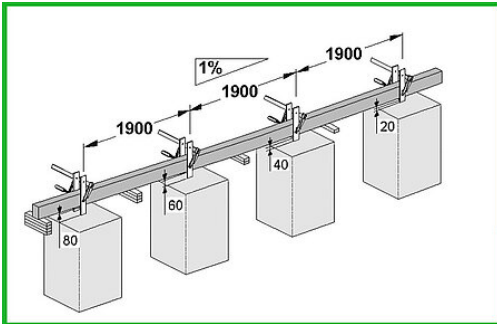


Foto: Zeichnung: weka holzbau

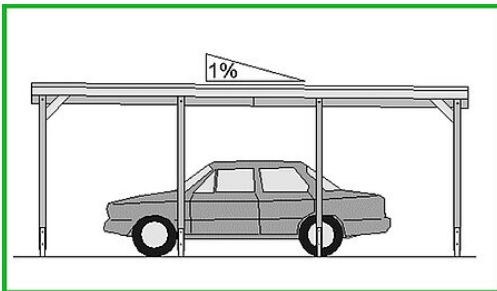


Foto: Zeichnung: weka holzbau

02. Vertikale Pfosten ausrichten

Die angelieferten Pfosten werden in die H-Anker eingesetzt und provisorisch fixiert. Dann werden die Abstände zwischen den vertikalen Pfosten ausgemessen und gegebenenfalls korrigiert. Die benötigte Dachneigung von 1% (Gefälle in Richtung Rückseite) erreichst du, indem du die Höhe der Pfostenträger variiert. Das erforderliche Gefälle erreichst du auch alternativ durch die Kürzung der Pfosten.

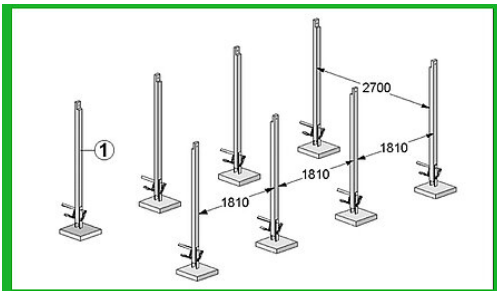


Foto: Zeichnung: weka holzbau

03. Pfetten und Pfosten

Nun werden die beiden Pfetten auf die Pfosten gelegt und ebenfalls mit Schraubzwingen provisorisch fixiert. Sind alle Maße korrekt, durchbohrst du die Pfetten und Pfosten mit einem Holzbohrer und verbindest sie mit Schlossschrauben und Sechskantschrauben.

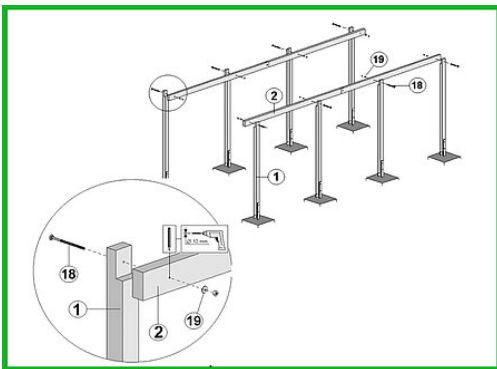


Foto: Zeichnung: weka holzbau

04. Pfosten verschrauben

Die ausgerichteten Pfosten nochmals mit der Wasserwaage überprüfen. Dann geht es zur Verschraubung der Pfosten mit den H-

Ankern. Löse dazu auf einer Seite die provisorische Verschraubung, bohre wieder vor und verschraube die Schloss-Schraube und Sechskantmutter mit einem Steckschlüssel. Nun ist der Grundaufbau fertig!

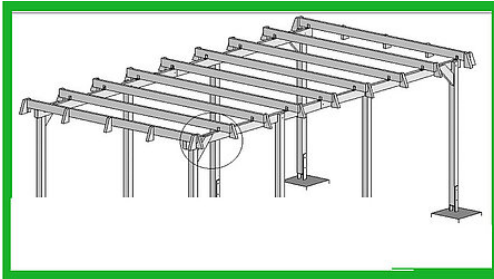


Foto: Zeichnung: weka holzbau

05. Sparrenfetten aufsetzen

Verschraube nun versetzt die Kopfbänder an den Carportecken. Setze im richtigen Abstand die restlichen Sparrenfetten auf und verschraube sie. Nun werden die Glattkandbretter vor die Kopfbänder gesetzt.

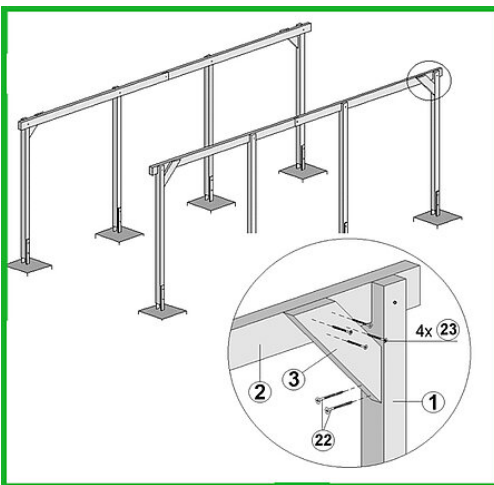


Foto: Zeichnung: weka holzbau

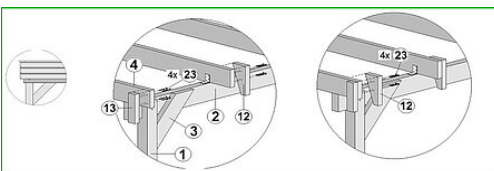


Foto: Zeichnung: weka holzbau

06. Dachplatten anbringen

Auf den Pfetten werden nun Blendenhalter geschraubt. Jetzt ist das Dach dran. Die Dachplatten werden auf die Pfetten gelegt. Die Überlappungen werden mit Silikon versehen und mit den Pfetten verschraubt. Zum Schluss bringe noch die Ortgangbretter und Deckleisten an.

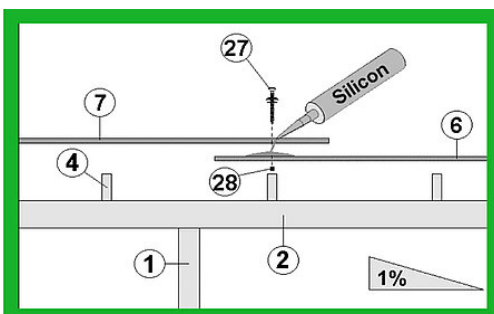


Foto: Zeichnung: weka holzbau



Foto: weka holzbau

07. Schindeln anbringen & Oberfläche schützen

Als letztes können die Ortgangbretter am Dach noch mit Bitumenschindeln bedeckt werden. Behandeln alle Bauteile vor der Montage mit einem Blausäuresperrgrund. Nach dem Aufbau empfiehlt der Hersteller einen zusätzlichen, mindestens zweifachen Anstrich mit einer offenporigen Holzlasur, z. B. von [Alpina](#).



Foto: weka holzbau

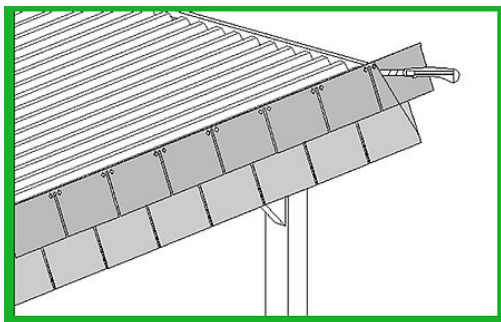


Foto: Zeichnung: weka holzbau

Über die DIY Academy

Als Schulungsinstitut informiert und berät die DIY Academy rund um das Heimwerken in Haus und Garten. Die DIY Academy möchte Menschen mit kreativen Ideen inspirieren und ihnen das nötige Know-how vermitteln, mit dem sie ihr Zuhause selbst gestalten können. Versierte Heimwerker sollen sich ebenso angesprochen fühlen wie Selbstermächtigte mit grundlegenden Kenntnissen und Neulinge ohne Praxiserfahrung.

Unsere Schulungs- & Trainingsangebote

Wir machen dich fit für dein nächstes DIY-Projekt: In unseren Kursen, Online-Seminaren und Beratungen lernen die Teilnehmenden ganz praktisch zusammen mit unseren DIY-Profis – auch für dein persönliches Projekt bekommst du das nötige Wissen und viele Tipps & Tricks.

[Mehr erfahren](#)

Du möchtest nichts mehr verpassen?

Dann abonnieren unseren Newsletter und bleibe immer auf dem Laufenden!

[Jetzt anmelden](#)

Folge uns auch auf:

- Pinterest: www.pinterest.com/diyacademy
- YouTube: www.youtube.com/DIYAcademyTV
- Facebook: www.facebook.com/doityourself.academy
- Instagram: www.instagram.com/doityourself.academy